

Nr. 81/2024

Magdeburg, 29.10.2024

Ansprechpartnerin:

Anja Dempewolf
Institut für Physik
0391 67-51664
anja.dempewolf@ovgu.de

Kontakt in der Pressestelle:

Lisa Baaske
Redakteurin
0391 67-52377
lisa.baaske@ovgu.de

REGENBOGENLICHT FÜR DIE HOSENTASCHE

Uni Magdeburg lädt zum „Tag der Physik“ ein

Das Institut für Physik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg lädt am 16. November 2024 generationenübergreifend zum „Tag der Physik“ in die Labore und Hörsäle auf dem Unicampus ein. Von 13 bis 17 Uhr werden die Institutsangehörigen ihre Labortüren öffnen, Mitmachexperimente präsentieren, Vorträge halten und aktuelle Forschungsprojekte vorstellen.

Physik als Naturwissenschaft stecke in allen Bereichen des Lebens, so Anja Dempewolf vom Institut für Physik, die gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen bereits zum dritten Mal den „Tag der Physik“ organisiert. *„Wer physikalische Effekte kennt, kann die Welt besser verstehen, Zusammenhänge begreifen und hinterfragen und lässt sich mit naturwissenschaftlichen Kenntnissen ausgestattet nicht so leicht hinter Licht führen“*, so die Physikerin.

Besucherinnen und Besucher können gemeinsam mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern beobachten, wie ein Zug über einer Magnetbahn schwebt, ein Regenbogenlicht für die Hosentasche basteln oder erfahren, wie Halbleiter „gebacken“ werden. Kinder jeden Alters können an einem „Schnupper-Schnell-Studium“ teilnehmen, an dessen Ende eine kleine Überraschung steht.

Studieninteressierte Schülerinnen und Schüler haben die Gelegenheit, sich über ein Physik-Lehramtsstudium, aber auch ein allgemeines Physikstudium und die damit verbundenen Berufs- und Karrieremöglichkeiten zu informieren.

WAS: „Tag der Physik“ an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

WANN: 16. November 2024, 13-17 Uhr

WO: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg,
Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg, Gebäude 16

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das vollständige Programm gibt es unter www.physik.ovgu.de/tagderphysik.

Als Teil des Programms wird ab 13 Uhr die Siegerehrung des „Physik-Marathons“ stattfinden. Von der Uni Magdeburg ins Leben gerufen, haben seit Anfang Mai über 130 Teams aus Schülerinnen und Schülern sowie Bachelorstudierende aus der ganzen Welt Physikaufgaben gelöst.